

Ressort: Politik

SPD-Generalsekretär Heil wirft Merkel "Demokratieverachtung" vor

Berlin, 22.06.2017, 08:00 Uhr

GDN - Die SPD will die Wahlkampfstrategie von Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) zu einem zentralen Thema machen: "Das ist ein Stück weit Demokratieverachtung, die hinter dieser Taktik steckt", sagte SPD-Generalsekretär Hubertus Heil dem "Spiegel". Gemeint ist die sogenannte asymmetrische Demobilisierung, eine Strategie, die darauf abzielt, sich zu möglichst wenigen Themen zu äußern, um so zu vermeiden, dass potenzielle Wähler des politischen Gegners zur Urne gehen.

"In diesem Sommer wird die asymmetrische Demobilisierung nicht mehr gelingen", prophezeite Heil. Die Menschen wollten Orientierung. "Angela Merkel hat ihre Partei zu einer One-Woman-Show gemacht, die CDU ist unter ihr konzept- und ideenlos geworden." Das gelte für die großen Fragen Europas ebenso wie für die Rentenpolitik. "Zu keiner der großen Fragen hat Angela Merkel eine Antwort, nicht zur Flüchtlingskrise, nicht zur Bedrohung, die Donald Trump darstellt." Im Februar sei sichtbar geworden, dass viele Menschen gern eine vernünftige Alternative zu Merkel hätten, so Heil. Daran wolle man wieder anknüpfen, sagte er mit Blick auf den SPD-Parteitag am Sonntag in Dortmund.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-91057/spd-generalsekretaer-heil-wirft-merkel-demokratieverachtung-vor.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com